



Individuelle Softwarelösungen aus dem Braunschweiger Kontorhaus

Leasing ist aus vielen Bereichen der Wirtschaft nicht mehr wegzudenken. Aktuell sind in Deutschland Güter im Wert von über 220 Milliarden Euro verleast. Ein entsprechendes webbasiertes Programm für große deutsche Leasingunternehmen kommt aus Braunschweig. Der „Leasing-Scout“ ist aber nur eines von mehreren Produkten, mit dem sich die Firma bitlogic längst einen Namen in der Branche gemacht hat.

Das Leben ist zurückgekehrt in das Braunschweiger Kontorhaus. Während der Coronapandemie waren die Geschäftsräume vieler Mieter phasenweise komplett verwaist – so auch die Büroflächen von bitlogic. Das Unternehmen war 2014 von einem Loft im Büssinghof in den Neubau-Komplex an der Frankfurter Straße gegenüber dem Artmax-Gelände gezogen. Wo über Jahre hinweg Tag für Tag an Softwareentwicklungen getüftelt wurde, kehrte urplötzlich Ruhe ein. Die Schreibtische blieben leer, die Monitore aus. Nur noch im Gemeinschaftsraum erinnerte ein kultiger Flipper aus den 70er Jahren an geselligere Zeiten und das eine oder andere Mitarbeiterturnier.

Aber es gibt ja das Homeoffice. Und gerade der Kommunikationsfluss und Datenaustausch über das Netz sollte für ein IT-Unternehmen ja kein Problem sein – könnte man denken. Aber

weit gefehlt. „Die Lage war vor allem zu Beginn angespannt. Auch als Softwareunternehmen ist man auf eine solche Situation nicht vorbereitet“, sagt Karsten Laufer. Der 55-Jährige kommt aus Uetze, nördlich von Peine gelegen. Nach seinem Studium in Braunschweig arbeitete der Diplom-Informatiker zunächst für ein anderes Softwareunternehmen. Im Jahr 2000 gründete Laufer gemeinsam mit einigen Mitarbeitern bitlogic. Heute führt er das als Aktiengesellschaft organisierte Unternehmen als Vorstand.

„Wir brauchen Leute für Zahlen, Daten und Fakten“

„Aspekte wie Datenschutz und IT-Sicherheit spielen bei uns eine große Rolle“, erklärt Laufer. Insofern hätten Projektbesprechungen mit vertraulichen Inhalten nicht ohne Weiteres über Videokonferenzplattformen stattfinden können, meint der Unternehmens-

